



Anfang April wurde mit den Bauarbeiten zur Errichtung der Freizeitgeräte im Kulturpark begonnen. Auf dem circa 400 Quadratmeter großen Platz werden Spielangebote für ältere wie auch jüngere Kinder eingebaut. Besonderes Augenmerk wurde dem Thema Balance gewidmet.

„Wir sind stolz, auch ein adäquates Angebot für Slackliner integrieren zu können“, betont Stadtrat Dr. Oliver Franz und löst damit das Versprechen ein, welches er dem Jongliertreff 2014 gegeben hat. Die Umgestaltung wird vom Grünflächenamt finanziert und beläuft sich auf circa 40.000 Euro.

Neben einem bestehenden Spielgerät wird unter anderem ein Kletterbogen für die Kleinsten eingebaut. Niedrig gehaltene Schwebebänder und drei hohe Stahlpfosten ermöglichen das generationsübergreifende Slacklines.

Die Errichtung einer Spiel- und Bewegungsfläche im vorderen Parkbereich ist Teil der Neukonzeption des Kulturparkes, welche mit einem besonders hohen Maß an Bürgerbeteiligung erstellt wurde. Die Umgestaltung wird voraussichtlich Ende April 2016 fertig gestellt sein.

Wir meinen: Wunderbar! - Schauen wir mal nach wie das Gelände ein Jahr später aussieht...